

22
30/1.51

Sehr geehrter Herr Dr. Traupler!

Wunschgemäß möchte ich Ihnen schnell einen Bericht über die Erfolge des Herrn Fröning bei der Behandlung meiner Frau mitteilen.

Meiner Frau wurde vor 2 Jahren die Gallen mit 3 grossen Steinen herausoperiert. Nach 1 Jahr der Linderung dieselben Beschwerden: Schmerzen, plötzliches Aufblähen des ganzen Körpers, nicht im Leib sondern Hüften, Beine, Finger, schwellen bei der kleinsten Erregung an. Dazu krankhaftes Frieren, völliges Absterben der Hände u. Füsse, sodass diese eiskalt u. weiss waren.

Verschiedenste Ärzte wurden befragt, waren alle ratlos u. verschrieben strengste Diät, Ruhe u. Medizin. Dies half tageweis über das schlimmste, verschaffte aber keine

wesentliche Besserung des völlig
gestörten Allgemeinbefindens. -

Organisch haben die Ärzte nichts festge-
stellt, sie betonten immer wieder, dass
meine Frau bis auf die herausoperierte
~~nicht Entzündung der Gallenwege,~~
falle völlig gesund sei.

Seit dem Zusammensein mit Herrn
Fröning, was jetzt ca. 14 Tage her ist,
sind die Schmerzen u. Beschwerden, die
bis dahin täglich auftraten, fort.

Es meldeten sich noch kleine Anzei-
chen, die sich aber sofort verschwand,
wenn meine Frau wenige Minuten
die Kugel oder die Birne i. d. Hand ^{nahm}
~~hatte~~. Von dem Tage der Behandlung ab
isst sie alles u. hat bei keiner Spise
irgendwelche nachteiligen Folgen festge-
stellt, was bis zur Behandlung
ständig der Fall war.

Meine Frau ist jetzt 32 Jahre alt.

Ihr fallenleiden began vor 4 Jahren.

Sämtliche ärztliche Kunst wurde

probiert. Ist 2 Jahre Futuristen,

dann der Chirurg, dann wieder die Internisten. Alles blieb ohne nennenswerten Erfolg.

Eine entscheidende Wendung trat sofort nach der Behandlung von Herrn Fröning ein. Die Beschwerden sind wie "weggeblasen".

Meine Frau wie ich sind von der unfaßbaren Heilwirkung des Herrn Fröning durch dieses Beispiel überzeugt worden und sind ihm zu größtem Dank verpflichtet.

Wir haben uns besonders gefreut durch Ihre Vermittlung längere Zeit ungestört mit diesem wohl einmaligen Mann zusammen sein zu können.

Wie ich Ihnen schon telefonisch sagte ist es selbstverständlich, dass wir Herrn Fröning gern wieder abholen und ihm in jeder Weise

besonders gern behilflich sein wollen.

Mit freundlichen Grüßen bin ich

Ihr sehr ergebener

H. Hoffmann.